



# Merseburger Kreis-Blatt.

Sonnabend den 30. December.

## Bekanntmachungen.

Der von mir unterm 28. August e. in Nr. 70 d. Bl. hinter den Handarbeiter August Krüger aus Schopau erlassene Steckbrief ist erledigt.  
Merseburg, den 18. December 1865. Der Königliche Landrath **Weidlich.**

Ueber den Nachlaß des am 12. September 1865 verstorbenen Gastwirth Louis Berger zu Schkeuditz ist das erbenschaftliche Liquidationsverfahren eröffnet worden. Es werden daher die sämmtlichen Erbschaftsgläubiger und Legatäre aufgefordert, ihre Ansprüche an den Nachlaß, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, bis zum 28. Februar 1866 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden. Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat zugleich eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Die Erbschaftsgläubiger und Legatäre, welche ihre Forderungen nicht innerhalb der bestimmten Frist anmelden, werden mit ihren Ansprüchen an den Nachlaß dergestalt ausgeschlossen werden, daß sie sich wegen ihrer Befriedigung nur an Dasjenige halten können, was nach vollständiger Vertheilung aller rechtzeitig angemeldeten Forderungen von der Nachlaßmasse, mit Ausschluß aller seit dem Ableben des Erblassers gezogenen Aufzügen, übrig bleibt.

Die Abfassung des Präclufionserkenntnisses findet nach Verhandlung der Sache in der auf den 13. März 1866, Vormittags 11 Uhr, in unserm Audienzzimmer Nr. 3 anberaumten öffentlichen Sitzung statt.

Merseburg, den 21. December 1865.

**Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.**

## Auction in Corbetha.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts bin ich gesonnen Dienstag den 2. Januar 1866, Vormittags 9 Uhr, mein sämmtliches Inventar, als Tische, Stühle, einen großen Schenk- und einen Waarenschrank, einen Ladentisch mit versch. Kästen, 2 Waagen mit Gewichte, einen Kronleuchter mit 6 Flammen, versch. Wand- und Hängelampen, sämmtliche mit Solaröl brennend, mehrere Duzend Flaschen und Gläser und noch andere zur Schenkwirtschaft passende Gegenstände, öffentlich gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden zu verkaufen, womit hier Kauflustige eingeladen werden.

**Wilhelm Buschendorf, Schenkewirth.**

## Auction.

Sonnabend den 30. December, Vormittags 10 Uhr, sollen in dem Restaurationlocale Oberaltenburg Nr. 824 eine Partie Möbel, Lampen, Wirtschaftsgegenstände u. s. w. meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Merseburg, den 21. December 1865.

**Kappahn.**

## Holz-Auction.

Sonnabend den 29. d. M., Nachmittags 2 Uhr, soll im hiesigen Bürgergarten eine Partie Knochholz meistbietend verkauft werden.



Es steht zum Verkauf eine 3jährige Ferkel in Neuschau Nr. 21.

Eine neuemeltende Kuh mit dem Kalbe steht zu verkaufen Gausa Nr. 18.

**Auction in Merseburg. Sonnabend den 6. Januar f. J., von Vormittags 9 Uhr an, sollen im hies. Rathskellersaale versch. zum Kaufmann L. A. Weddyschen Nachlasse gehörige Mob. Gegenst., als: 1 hellpol. Schreibsecretair, Tische, Stühle, Spiegel, Kleider- und Küchenschränke, 2 Sophas, 2 Kommoden, 2 Bettstellen mit Matratzen u., sowie auch 1 ganz gutes und wenig gebrauchtes tafelförm. Instrument, 2 Kanonöfen und 24 Stück Vorsägeläden, meistb. gegen sofort zu leistende Baarzahlung versteigert werden.**

Merseburg, den 26. December 1865.

**Rindfleisch, Kreis Auct. Comm.**

12 bis 15 Centner Jutterrüben hat zu verkaufen der Gärtner **Nauchfuß** in Merseburg, an der Hoffscherei Nr. 690a.

**Wohnungs-Anzeige.** In meinem Nebenhanse ist eine sehr freundliche Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. sofort oder zum 1. April f. J. an eine stille womöglich kinderlose Familie zu vermieten.

Merseburg, den 26. December 1865.

**Rindfleisch, Auct. Comm.**

**Unteraltenburg Nr. 812** ist ein Logis von 3 Stuben mit allem Zubehör von jetzt an zu vermieten und zu Ostern zu beziehen.

Eine freundliche Wohnung ist von jetzt an zu vermieten und zum 1. April zu beziehen **Vorwerk Nr. 437.**

Eine meublirte Stube ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen **Brühl 347**; auch kann ein Pferdestall dazu gegeben werden.

**Gotthardtsstraße Nr. 89** ist die erste Etage, bestehend in 4 Stuben, zu vermieten und Ostern zu beziehen.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist zum 1. April zu vermieten **Oberburgstraße Nr. 279**, sowie eine Wohnung von 1 Stube, Kammer und Küche eben daselbst zu erfragen.

Die neue Grundsteuer-Heberolle der Gemeinde Spergau liegt 31 Tage vom 22. December an den Betheiligten bei dem Ortssteuerheber Schladebach bis 22. Januar zur Einsicht aus.  
**Mahler, Ortsrichter.**

Jeden Dienstag, sowie auch den nächsten nach Neujahr, ist frühes Lichteber zu haben in der Brauerei zum halben Mond.  
**Ch. Siebert.**

## Lairitzsche Waldwoll-Fabrikate.

**Waldwoll-Oel,**

**Waldwoll-Spiritus,**

**Waldwoll-Flanell** zu Unterkleidern, gegen Gicht und Rheumatismus, empfiehlt

**Moritz Seidel.**

**Neue Valencia Apfelsinen, neue Messina Citronen** trafen wieder ein bei

**G. Weissenborn.**

**Echt Ital. Macaroni, feinen Parmesan Käse** empfiehlt **G. Weissenborn.**

**Neujahrs-Karten**  
wie bekannt in größter Auswahl  
**extra feine, auch äußerst komisch,**  
**Gustav Lots.**  
empfehlen

Die Neujahrs-Nummer ist bereits erschienen.

Billigste u. reichhaltigste  
Modellzeitung

**Die Modenwelt.**  
Illustrirte Zeitung für Toilette- und Handarbeiten.  
Bierfelderisch 6-7 Nummern  
mit ca. 300 Abb. für Toilette u. Handarbeiten, 30 Schnitt-  
muster und 100 Musterzeichnungen für Alltagsbedarf.  
Vorwärts bei Friedr. Stollberg.

**10 Sgr.**

Die Neujahrs-Nummer ist bereits erschienen.

## Zum Silvester

und von da ab täglich frische Pfannenkuchen bester Qualität  
empfehlen **G. Schönberger, Gotthardstraße.**

## Schnell-Schönschreib-Unterricht für Herren und Damen.

Jeder noch so schlecht Schreibende erlernt in kurzer Zeit  
eine schöne, bleibende kaufmännische Geschäfts-Schrift für  
nur 3 Thlr. den Coursus mit Garantie. Schülerresultate lie-  
gen von Mittwoch den 3. Januar in den mir zum Unterricht  
freundlichst bewilligten Cafinoloale hiersebst zur beliebigen  
Ansicht.

**C. Landmann, Schreib- und Tanzlehrer zu Halle.**

## H. Schmidtsche Waldwoll-Fabrikate.

**Waldwoll-Oel und Spiritus,**  
**Waldwoll-Jacken, Beinleider, Kniervärmer und**  
**Watte gegen Gicht und Rheumatismus, empfehlen**  
**W. Lendrich,**  
**Delgrube Nr. 313.**

Von jetzt ab täglich **frische Pfannenkuchen**  
von bekannter Güte in  
Burgstraße 219. **C. Wittschings Conditorei**  
früher Heyne.

## Friscchen Seedorfesch,

gepöfelte Rinderzungen, eingemachte Perl-  
zwiebeln, feine Capern, delicate Pfeffergurken und  
saure Gurken, Neunangen à Stück 1 Sgr., 1 1/2  
Sgr., 1 1/4 Sgr. empfiehlt **Gustav Elbe.**

## Punsch-Extract

mit reinem Citronensaft  
à Glasche 12 1/2 Sgr., 15 Sgr., 17 1/2 Sgr. und 20 Sgr.  
empfehlen **Gustav Elbe.**

## Einladung.

Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins werden hier-  
durch auf

**Mittwoch den 3. Januar a. f.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

**im Thüringer Hofe hier**

zu einer außerordentlichen Versammlung ergebenst eingeladen.  
Merseburg, den 28. December 1865.

**Der Vorstand**

**des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins.**

**Koch, Beheerth, Gieseler**

In der hiesigen Kreis-Kasse findet ein im Rechnungs-  
fache nicht ungeübter Expedient dauernde Beschäftigung. An-  
tritt am 2. Januar 1866.

## Das Brennmaterial-Lager

von  
**Heinr. Schultze jun.,**  
Entenplan und Rittergassen-Ecke,  
offerirt hierdurch

**prima Zwickauer Rußkohlen** à Schfl. 7 Sgr. 6 Pf.,  
**do.** do. à Wäpl. 5 Thlr. 18 Sgr.,  
**do.** **Würfelkohlen** à Schfl. 8 Sgr.,  
**do.** do. à Wäpl. 6 Thlr.,  
**Böhmische Braunkohlen** à Schfl. 6 Sgr. 6 Pf.,  
**dieselben, große Stücke,** 100 Pfd. 9 Sgr.,  
**Preßkohlensteine frei ins Haus** 1000 Stück  
2 Thlr. 25 Sgr.,  
**dito** ab Schuppen 100 Stück 8 Sgr. 6 Pf.,  
**beste trockene Kohlensteine frei ins Haus** 1000  
Stück 2 Thlr. 5 Sgr.,  
**do.** do. ab Schuppen 100 Stück 6 Sgr.

Von **Zwickauer Steinkohlen** und **Böhmischen Braunkohlen** nehme ich Bestellungen auf Lowrys von 100 und 200 Centner stets entgegen, und führe ich dieselben prompt und zu den billigsten Preisen aus. Anfuhrer für obige Kohlen berechne billigst.

**Merseburg.**  
**Heinrich Schultze jun.**  
Entenplan und Rittergassenecke.

## Gegen Zahnschmerz

empfehlen zum **augenblicklichen Stillen Zahnwolle**  
à Hülfe 2 1/2 Sgr. die Apotheken zu Merseburg, Lauchstädt,  
Schaffstädt und Dürrenberg.

## Aromatische Gichtwatte,

bei allen gichtischen Leiden von überraschender Wir-  
kung, empfehlen à Packet 3 und 8 Sgr. die Apotheken  
von Merseburg, Lauchstädt, Schaaßstädt u. Dürrenberg.

## Theerseife, wirksamstes Mittel gegen

empfehlen à Stück 5 Sgr. die Apotheken zu Merseburg, Lauch-  
städt, Schaffstädt und Dürrenberg.

## LILLONESE,

von höchsten Medicinalstellen geprüft und genehmigt.  
hat die vorzügliche Eigenschaft der Haut ihre jugend-  
liche Frische wiederzugeben und ist  
wirksamstes Mittel bei gelblicher  
Haut, braunen Flecken, Sommers-  
prossen, Mitesser, Finnen, Flechten,  
Hautunreinigkeiten, rother Nase oder  
Haut- und alten Frostbubeln, unter  
Garantie;



Heilung  
in 14 Tagen

## Glycerinseife,

Damen, die eine schöne, weiße und zarte Hand lieben,  
besonders zu empfehlen; vom feinsten Geruch.

## Zur Beförderung des Haarwuchses echtes Klettenwurzöl.

## Feytona

von einem berühmten amerikanischen Zahnarzt erfunden,  
es entfernt jeden Zahnschmerz augenblicklich, ge-  
naue Gebrauchsanweisung liegt bei.

In Commission bei **Günther Weissenborn**  
in Merseburg.

Alle Sorten

## Kleesaamen

werden von uns in jedem Posten gekauft.  
Merseburg.

**C. S. Schultze sen. & Sohn,**  
Kohlmart 366.

Gesunden wurde ein Tabaksbeutel und ein Mantel-  
Kragen; abzuholen bei **J. Adler** auf dem Brühl Nr. 338.



# Geschäfts - Eröffnung

von  
**L. A. Weddy's Sohn.**

Geschäfts-Local:

**Neumarkt, vis à vis der Schule, Nr. 8678.**

Einem geehrten Publikum Merseburgs und der Umgegend erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß mit heutigem Tage — als **Sonnabend den 16. December** — am hiesigen Plage ein

**Fabrik-Geschäft**

in

**Wichsen, Tinten und Lacken,**

verbunden mit einer

**Materialwaaren-Handlung**

eröffnete.

Aufmerksame Bedienung mit stets nur edler Waare bei civilen Preisen lassen mich um gütigen recht zahlreichen Zuspruch höflichst bitten.

An diejenigen meiner werthen Abnehmer nun, denen meine Bedienung zusagen sollte, habe die ebenso ergebene als herzlichste — vielleicht freimüthige, meinethwegen nenne mans auch naive — Bitte, mir nicht zu sehr zu großen, wenn meine Prinzipien mich — ohne Zwang — bestimmen

## an Sonn- und Feiertagen

das Geschäft geschlossen zu halten.

Ergebenst

**Otto Weddy**

(in Firma **L. A. Weddy's Sohn.**)

Außer den in jeder Haushaltung unentbehrlichen Artikeln führe in selten schöner Waare:

**Cervelatwurst à 12 Egr.,**  
**Knackwürste** mit und ohne Knoblauch à 16 Pf.,  
**Knoblauchs-Sülze** à 4½ Egr.,  
**Leberwurst** geräuchert 8 Egr.,  
**Pökelschweinsknochen** resp. Salzknochen 3½ Egr.,  
**Röstwürstchen** 1½ Egr.,  
**Rothwurst** geräuchert 7½ Egr.,  
**Roulade** 13 Egr.,  
**Salami** 13 Egr.,  
**Schinken** ohne Knochen 11 Egr.,  
**Schweineschmalz** reines 10 Egr.,  
**Speck**, fett 10½ Egr.,  
do. mager 9 Egr.,  
**Zungenwurst** 11 Egr.,  
**Trüffelwurst** à 11 Egr.,  
**Wallnüsse** à 2½ und 3 Egr.,  
**Sicilianer Nüsse** à 4½ Egr.,  
**Nussgold**  
**Christbaumlichte,**  
**Presshefe.**

**Pflaumenmus,**  
**Sauerkohl** à 16 Pf.,  
**Hülsenfrüchte,**  
**Saure Gurken,**  
**Pfeffer-** do.  
**Senf-** do.  
**Limburger Sahnekäse,**  
**Schweizer Käse,**  
**immergrün Gurkensalat,**  
**eingemachte Früchte,**  
do. **Säfte,**  
**Fruchtwine,**  
**Lampencylinder,**  
**Milchgläser,**  
**Lampenputzer,**  
**Solaröl,**  
**Steinöl,**  
**Photogene,**  
**Schreibmaterialien.**

In aller Hochachtung und Ergebenheit halte mich nochmals bestens empfohlen

**Otto Weddy,**

(in Firma: **L. A. Weddy's Sohn.**)

## Der Ausverkauf von Auschnitt- und Mode-Waaren

wird fortgesetzt.

**Entenplan Nr. 211 1 Treppe hoch.**

**Philipp Gaab sen.**



### Hamburg - Amerik. Nähmaschinen

von **Hollack, Schmidt & Co. in Hamburg,**  
prämiirt in Hamburg, Stettin, Wismar, Köln, Salzburg, Linz, Klagenfurt, Oporto für Verbesserung und Vervollkommnung des Wheeler und Wilson Systems.  
Diese anerkannt beste Familien-Nähmaschine arbeitet geräuschlos, liefert den Doppelseppfich (den einzig haltbaren Stich) und besitzt all und jede Verbesserung.  
Verkauf unter Garantie. Auskunst und Probennähte werden auf portofreie Anfragen mit Vergnügen ertheilt.

**C. Böttcher,**

Leipzig, Markt Nr. 8.

**Howe Maschinen** (etabliert 1845. **Erfinder der Nähmaschinen.**) Die vorzüglichste Nähmaschine für **Schneider** und **Schuhmacher**, habe ebenfalls am Lager und verkaufe solche zum Originalpreise.

Obige Maschinen stehen beim Uhrmacher **C. C. Künzel** in **Merseburg** zur Ansicht bereit.

Lähn in Schlesien, den 8. November 1865.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass wir dem Uhrmacher Herrn

# Ferdinand Otto Gasser in Magdeburg

den

## alleinigen Verkauf unserer Uhren

für dort und Umgegend übergeben haben und bitten, unserem vaterländischen Fabrikate auch dort das Vertrauen geneigtest zuzuwenden, wie solches uns bisher in allen Schichten der Bevölkerung unseres Landes von den allerhöchsten Herrschaften an, in so reichem Maasse zu Theil wurde. Aufträge auf besonders ausgestattete Uhren, so wie auch auf Ausschmückungen als Wappen und Namenszüge etc. wird Herr Gasser gleichfalls vermitteln und werden solche im Verhältniss ihres Umfanges schleunigst ausgeführt.

Hochachtungsvoll

**Albert Eppner & Co.**

Uhrenfabrikanten und Hof-Uhrmacher Sr. Majestät des Königs und Sr. Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Preussen.

Magdeburg, den 10. November 1865.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige der Herren **Albert Eppner & Co.** in Lähn, bemerke ergebenst, dass die Erzeugnisse dieser Uhrenfabrik, welche genannte Herren unter hoher Protection in Schlesien errichtet, sich im Post- und Eisenbahndienst, sowie im Privatgebrauch seit Jahren so glänzend bewährt haben, dass die Fabrik jetzt kaum im Stande ist, allen Nachfragen zu genügen.

Um auch hier diesen Producten vaterländischer Industrie die Achtung und Geltung zu verschaffen, welche sie durch ihre Solidität, vereint mit äusserer Eleganz, verdienen, halte ich ein stets reichhaltiges Lager von gut regulirten goldenen und silbernen Taschenuhren mit Anker- und Cylinderhemmung und empfehle solche zur geneigten Abnahme ganz ergebenst.

Hochachtungsvoll

**Ferd. Otto Gasser**, Uhrmacher,  
Tischlerbrücke Nr. 18.

# Die Bettfedern-Handlung von J. S. Brügg am Gotthardsthor

empfiehlt neue Sendung bester böhmischer Bettfedern und Daunen. Fertige Betten mit neuen Federn gefüllt, in Dress, Barchent und Federleinen zur geneigten Beachtung.

## Neujahrs-Gratulations-Karten in allen Neuheiten reichhaltig sortirt

bei

**H. F. Grus.**

### Zunkenburg.

Neujahrstag, den 1. Januar 1866, Nachmittags 3 Uhr.

### Concert

vom Trompetercorps des Thür. Inf. Reg. Nr. 12.  
**Schütz**, Stabstrompeter.

### Thüringer Hof.

Am 1. Neujahrstag, Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  und Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Concert.  
Traumbilder-Fantasia mit Cithar-Solo v. Lumbye.  
**Ludwig Buchheister.**

### Kötzschen.

Den Sylvesterabend ladet zum

**Ball und Pfannkuchenschmaus.**

ergebenst ein der Gastwirth **Friedrich Krebs.**

Am Neujahrstage 1. Januar 1866

### Tanzmusik in Meuschau,

wozu freundlichst einladet **C. Pohle.**

**Verloren** wurde am Mittwoch Abend vom Gotthardsthor bis nach der Stadtkirche ein Double-Mantel-Kragen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben Oberbreitestrasse beim Täschner und Tapezيرer

**W. Sonnenschein.**

Allen Verwandten und Freunden empfehlen sich auf diesem Wege als Verloste

**Bertha Scharre,  
Theodor Sucker.**

Merseburg und Dresden.

Am Sonntag nach Weihnachten (31. December) predigen:

<b>Domkirche</b>	Herr Diac. Leuschner.	<b>Nachmittags:</b>
<b>Stadtkirche</b>	Herr Pastor Heinelen.	Herr Abj. Busch.
<b>Neumarktkirche</b>	Herr Pastor Dreifling.	Herr Diac. Busch.
<b>Altenburgerkirche</b>	Herr Pastor Gruner.	

Stadtkirche: Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahl. Herr Diac. Busch.  
Abends 6 Uhr kirchliche Abendandacht. Leyer der zu singenden Kinder werden an den Kirchthüren verabreicht und stehen daselbst Becken aus zur Aufnahme von Gaben für Dedung der Druck- und Beleuchtungslosten.

Am Neujahrstage (1. Januar) predigen:

<b>Domkirche</b>	Herr Prof. R. Frobenius.	<b>Nachmittags:</b>
<b>Stadtkirche</b>	Herr Pastor Heinelen.	Herr Diac. Leuschner.
<b>Neumarktkirche</b>	Herr Pastor Dreifling.	Herr Diac. Busch.
<b>Altenburgerkirche</b>	Herr Pastor Gruner.	

Stadtkirche: Früh-Communion fällt aus.  
Herr Pastor Heinelen hält öffentliche Communion. Die Beichte beginnt  $\frac{1}{9}$  Uhr.

Früh und Nachmittags katholischer Gottesdienst.

(Hierzu eine Beilage, betreffend das Reglement und den Tarif des Merseburger Dienstmann-Instituts „Express“.)

Redaction, Druck und Verlag von E. Jurtl.